

Samstag, 4. Juli 2009
(Sächsische Zeitung)

Schüler kartieren Geo-Daten

Bad Schandau



Die Gymnasiasten aus Leipzig und Hagen stellten gestern zusammen mit ihren Betreuern die Ergebnisse einer außergewöhnlichen Projektwoche im Nationalparkzentrum Bad Schandau vor. Foto: Peter Kuner

Im Bad Schandauer Nationalparkzentrum wurde gestern mit der Präsentation der Ergebnisse das 1. ESRI-Sommercamp in der Sächsischen Schweiz beendet. Eine Woche lang waren elf Gymnasiasten vom Brockhaus-Gymnasium Leipzig und vom Gymnasium Hagen mit Fahrrädern zwischen Wehlen und der Bastei unterwegs, um mit ihren Betreuern vom Nationalpark und der Firma ESRI Geoinformatik Deutschland mit dem Notebook GPS-gestützte Geodaten zu erfassen und diese mit den entstandenen Fotos zu kartieren. Die sechs verschiedenen Arbeitsgruppen wie Geomorphologie oder Historie stellten nun ihre Ergebnisse im Nationalparkhaus vor. Die Nachwuchswissenschaftler genossen offenbar die Zeit in der Sächsischen Schweiz, denn es soll nicht das letzte Camp dieser Art gewesen sein. (pk)